



Windflüchter

Ostseeheilbad Graal-Müritz



Willkommen im Frühling

Die Sonne wärmt wieder und der Wind wird milder. Das Erwachen der Natur wird begleitet durch die Melodie des Vogelgesangs. Bei uns im Ostseeheilbad Graal-Müritz beginnt nun eine Jahreszeit voller Leichtigkeit.

Der Rhododendronpark lädt mit seiner prachtvollen Blüte zum Parkspaziergang ein und die Poesiegruppe der Lyrikbuche zieht ab Mai wieder mittwochs 10 Uhr in den Park. Der Wald erwacht, die Blätter an den Bäumen schieben ihre Spitzen ins Freie und die Gräser im Moor zeigen, es ist Frühling. Jetzt ist die per-

fecte Zeit, um die Natur zu entdecken und neue Kraft zu tanken. Man kann Neues ausprobieren. Wie wäre es mit einem Kurs Tai Chi oder Qigong immer mittwochs und donnerstags im Park oder probieren Sie Waldbaden, beides erdet und ermöglicht es, Stress abzubauen und Ruhe zu finden. Ein Strandspaziergang mit Freunden, bei dem man den Blick über die blaue Weite schweifen lässt und das Rauschen des Meeres genießt oder ausgiebige Radtouren wie ins Freilichtmuseum Klockenhagen, das eine Zeitreise ermöglicht, sind wie kleine Auszeiten, die glücklich machen.

Wir freuen uns darauf, Sie mit dieser Ausgabe des Windflüchters durch die Monate April bis Juni begleiten zu dürfen – mit Inspirationen, Tipps und Geschichten, die das Ostseeheilbad lebendig werden lassen.

Willkommen am Meer



Herzlichst Ihre
Dörthe Hausmann
Kurdirektorin
Ostseeheilbad Graal-Müritz

Veranstaltungstipps im Ostseeheilbad Graal-Müritz

April – Juni 2026 | weiterführende Informationen unter events.graal-mueritz.de

3. bis 6.4.2026

Ostervergnügen



Seebrückenvorplatz

Abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen: stimmungsvolles Osterfeuer am Strand direkt an der Seebrücke, Besuch des Osterhasen sowie ein buntes Rahmenprogramm für Klein und Groß – das Osterwochenende in Graal-Müritz, voller Überraschungen.

18.4.2026 | 20 Uhr

The Rihmshots



Haus des Gastes

Frank Rihm (Mundharmonika und Gesang), K. C. Miller (Piano) und Andreas Bock (Schlagzeug) bringen Blues, Boogie-Woogie und pure Lebensfreude auf die Bühne – handgemacht, mitreißend, tanzbar. Blues-Hits, Boogie-Standards und Neues. Tanzen erwünscht!

1.5.2026 | 20 Uhr

Dr. Pop – Hitverdächtig



Haus des Gastes

Dr. Pop hat in Popmusik promoviert – und macht jetzt Comedy und Kabarett. In »Hitverdächtig« therapiert er mit Musiksamples und kuriosen, aber wahren Musikfakten. Seine Musik-Comedy-Stand-up-Show ist für alle, die Musik lieben oder damit anfangen wollen.

 **Kino** im Haus des Gastes – **jeden Mittwoch 19 Uhr** (bis Ende Mai)

2.5.2026 | 20 Uhr
Boom Drives Crazy



Haus des Gastes

Rock'n'Roll, Soul, Surf, Jazz und Pop der 50er bis 80er: Boom Drives Crazy aus Hamburg bringen nach mehr als 28 Jahren gemeinsamer Geschichte ein breites Repertoire energisch auf die Bühne – mitreißend, stimmungssicher, voller großer Klassiker und kleiner Perlen. Tanzen erlaubt!

24.5.2026 | 20 Uhr
Heinz-Erhardt-Abend



Haus des Gastes

Parodist Andreas Neumann lässt Heinz Erhardt und die Komiker der Wirtschaftswunderjahre auf-
erstehen – so überzeugend, dass Erhardts Tochter sagte: »Als ich Andreas Neumann hörte, meinte ich, mein Vater lebt wieder.« Schöneres kann man einem Parodisten nicht sagen.

30.6.2026 | 20 Uhr
»Urlaub vom Gehirn«



Haus des Gastes

Die Leipziger Pfeffermüllerinnen Mandy Neukirchner, Ada Scholl, Elisabeth Sonntag und Lena Wieprich nehmen Sie mit auf »Urlaub vom Gehirn« – zwei Stunden Humor, Leichtigkeit und Befreiung von allen Blindgängern des Alltags. Für Misanthropen und alle, die lachen wollen.



Holger Hachmann, Inhaber der
BAUMSCHULE HACHMANN, wird
auch 2026 mit seinem Fachwissen
und seinem Angebot das Parkfest
bereichern.



Rhododendronparkfest Graal-Müritz 15. – 17. Mai 2026

Drei Tage. Ein Park in voller Blüte. Der Mai im Ostseeheilbad Graal-Müritz.



Wenn über 2.000 Rhododendren gleichzeitig aufblühen, hat jede Bühne die schönste Kulisse der Welt. Unser Rhododendronpark zieht jedes Jahr Tausende an – Einheimische und Gäste, die genau das spüren wollen.

Musik, Marktreiben und Blütenfarben kommen drei Tage lang auf eine Art zusammen, die man so an der Ostseeküste selten findet. Durchs Programm führt Moderatorin und Sängerin Viveca Lindhe.

Freitag: Wer am Nachmittag kommt, stöbert auf dem Markt

mit regionalen Spezialitäten und Kunsthandwerk – begleitet von Max Nadzeika am Akkordion. Nach der feierlichen Eröffnung durch die Bürgermeisterin, den Bürgervorsteher und die Geschäftsführerin der Tourismus- und Kur GmbH Graal-Müritz übernimmt ein Duo aus Saxophon und DJ die Bühne – und gibt den Takt für den Abend vor.

Samstag: Mitmachaktionen und Musik für Kinder am Vormittag. Nachmittags führt die Rhododendronkönigin durch den Park – Kaffee und Kuchen dazu, Musik sowieso. Der Abend gehört den

Cover-Piraten: Rock- und Pop-Klassiker, bei denen niemand auf der Parkbank sitzen bleibt.

Sonntag: Gottesdienst unter freiem Himmel, dann noch einmal durch die Blütenpracht mit der Rhododendronkönigin. Den Abschluss setzt »Café du Soul« – Soul und Latin-Musik, die sich festsetzt.

Markt: Kuchen, Köstlichkeiten, florale Dekorationen. Holger Hachmann von der Baumschule Hachmann berät vor Ort rund um Rhododendren – und stellt erstmals eine neue Sorte vor.





30 Jahre Wasserwehr – die Ruhe, die uns schützt

Schutz und Sicherheit am Wasser

3 Uhr morgens. Der Pegel steigt, draußen peitscht der Regen, und irgendwo an einem Deich steht jemand aus unserer Gemeinde mit einer Taschenlampe und wacht. Kein Auftrag von oben, keine Bezahlung – nur das Wissen, dass es jetzt auf ihn ankommt. Das ist die Wasserwehr. Nicht als Begriff, sondern als Wirklichkeit.

Seit 30 Jahren gibt es diesen Dienst bei uns – per Gemeindevettersatzung verankert, aber weit mehr als eine Verwaltungsaufgabe. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer beobachten Deiche und Ufer, erkennen kritische

Situationen frühzeitig und handeln – in enger Abstimmung mit Feuerwehr und Behörden – bevor aus einem steigenden Pegel ein ernstes Problem wird. In einer Region wie unserer, wo Hochwasser und Sturmfluten keine Ausnahme sind, sondern ein fester, wiederkehrender Bestandteil der Jahreszeiten, ist dieser Dienst gesetzlich vorgeschrieben – und täglich genauso relevant wie am ersten Tag.

Was sich in 30 Jahren verändert hat: die Klimarealität. Extremwetter, das früher Ausnahme war, ist es nicht mehr. Was gleich ge-

blieben ist: die Menschen, die sich melden. Die sich ausbilden lassen. Die nachts aufstehen.

Man bemerkt die Wasserwehr meistens nicht – und genau das ist der Beweis, dass sie funktioniert.

Zum Jubiläum richtet sich dieser Text an alle, die je dabei waren: die Gründungsmannschaft, die Aktiven von heute, alle dazwischen. Ihr habt etwas aufgebaut, das größer ist als ein Ehrenamt. Ihr habt dafür gesorgt, dass Menschen hier ruhig schlafen können – auch wenn draußen das Wasser steigt.

Das Ostsee Apartmenthotel – mehr als eine Unterkunft

Zur Seebrücke 34, 18181 Graal-Müritz | ostsee-apartmenthotel.de



Manchmal entstehen echte Erfolgsgeschichten dort, wo Mut auf Herzblut trifft. Das Ostsee Apartmenthotel ist so eine. Seit der Eröffnung von Haus 1 im Juli 2022 hat sich hier nicht nur ein neues Urlaubsdomizil etabliert, sondern ein Ort, der offensichtlich vieles richtig macht: Drei Jahre in Folge – 2024, 2025 und 2026 – wurde das Haus mit dem HolidayCheck Award ausgezeichnet. Ein Erfolg, der sich nicht planen lässt, sondern erarbeitet wird.

Die Wurzeln reichen dabei tiefer. Carsten und Erik sind in der Hotellerie aufgewachsen. Ihre Eltern

führten seit 2003 eine charmante Residenz in klassischer Bäderarchitektur. Doch die Zeit forderte ihren Tribut – Erhalt und Sanierung waren wirtschaftlich nicht mehr machbar. Mit dem Abriss 2019 begann ein neues Kapitel. Gemeinsam mit Bauunternehmer Peter Schirm entstand etwas Neues: moderner, mutiger, aber mit derselben Leidenschaft für Gastlichkeit.

Und genau die spüren Gäste vom ersten Moment an. Das Konzept? Eine gelungene Mischung aus Freiheit und Komfort. Voll ausgestattete Apartments mit Küche



treffen auf klassischen Hotelser-vice – Frühstück, Reinigung, Sauna, Fitnessraum. Wer will, kann alles haben. Oder einfach seine Ruhe. Vielleicht ist es genau diese Flexibilität, die so viele begeistert. Oder die kleinen Details. Oder das Team, das nicht geschniegelt, sondern herzlich ist.

Einen »typischen Gast« gibt es übrigens nicht. Familien, Paare, Vierbeiner, Freundesgruppen, Remote-Worker – sie alle kommen. Und bleiben oft nicht zum letzten Mal. »Die Suche nach Unabhängigkeit verbindet sie«, sagt Erik. Und manchmal auch die Über-

raschung: »Das hätten wir hinter einem Apartmenthotel gar nicht erwartet.«

Hinter den Kulissen beginnt jeder Tag gemeinsam – beim Frühstück mit dem Team. Ein Ritual, das zeigt, worauf es ankommt: Nähe, Austausch, echtes Miteinander. Und wenn die Strandbar an der Seebrücke öffnet, wird auch mal mit einem Aperol gefeiert.

Wie beschreibt ihr euer Ostsee Apartmenthotel? »Jung, modern, familiär« sagt Carsten. »Hochwertig, lässig, freundschaftlich« ergänzt Erik. Klingt nach einem

Ort, an dem man nicht nur Urlaub macht – sondern gern wiederkommt.

Fun Facts

Wie viele Eier werden in einer Woche für das Frühstücksbuffet benötigt?

1.400 – 1.800 Eier als Kochei, Spiegelei, Omelett, Rührei oder Eiersalat pro Hochsaisonwoche. Das ist eine kleine Badewanne voll aufgeschlagener Eier.

Gibt es einen Insiderwitz im Team, den niemand von außen versteht?

Die Arbeit in einem Multikulti-Team bringt einige sprachliche Perlen bei der Alltagskommunikation mit sich. »Schubkarotte« und »Fußbodenleistung« sind unsere absoluten Favoriten! Niemand hier im Team sagt mehr »Schubkarre« oder »Fußbodenleiste«.

Leise zieht durch mein Gemüt

Leise zieht durch mein Gemüt
Liebliches Geläute.
Klinge, kleines Frühlingslied,
Kling hinaus ins Weite.

Kling hinaus, bis an das Haus,
Wo die Blumen sprießen,
Wenn du eine Rose schaut,
Sag, ich laß sie grüßen.

Heinrich Heine



Zwischen Kiefern und Ostseeluft

Rostocker Heide und Kurwald



Nordöstlich von Rostock beginnt ein Wald, der größer ist, als die meisten Besucher erwarten.

Die Rostocker Heide erstreckt sich über rund 6.000 Hektar zwischen Ostsee und Moorland – der größte geschlossene Küstenwald Deutschlands, und einer der wenigen Orte, an denen das Wort »Ursprünglichkeit« keine Überreibung ist.

Wer hier reinläuft, merkt schnell: Das ist kein gepflegter Erholungswald. Kiefern dominieren, dazwischen Fichten, Lärchen, und immer wieder Buchen und Eichen,

die im Herbst dem ganzen Gebiet eine andere Atmosphäre geben. Fast 14 Prozent der Fläche sind Moore, Schilfzonen und Wiesen – offene Übergänge, in denen viele Tier- und Pflanzenarten erst richtig heimisch werden.

Ein Sonderfall innerhalb dieser Landschaft ist der Kurwald in Graal-Müritz. Dreizehn Hektar, 2020 offiziell als Kurwald anerkannt, in einer geografischen Lage, die kaum jemand für möglich hält: Zwischen den alten Kiefern und dem Strand liegen buchstäblich nur ein paar Schritte. Harzduft und Salzluft vermischen

sich – wer das einmal geatmet hat, versteht, warum Menschen hierher zurückkommen.

Seit April 2025 gibt es dort den ersten Achtsamkeitspfad Mecklenburg-Vorpommerns. Sechs Stationen, an denen Besucher den Wald über verschiedene Sinne wahrnehmen: Rinde ertasten, auf Geräusche achten, den eigenen Atem im Verhältnis zur Stille spüren.

Wer das zum ersten Mal macht, kommt sich kurz albern vor – und dann merkt er, wie lange er schon nicht mehr wirklich zugehört hat.



Tipp

Die heilende Kraft der Natur beim Waldbaden mit Torsten Maaß entdecken. Fragen Sie in unseren Touristinformationen im Haus des Gastes oder an der Seebrücke nach.

Tai Chi und Qigong mit Bianca Nehmzow

Einklang für Körper, Geist und Seele



Mitten im Alltag einen Moment finden, um wirklich durchzuatmen – genau hier setzen Tai Chi und Qigong an. Beide stammen aus der chinesischen Bewegungskunst und arbeiten mit der Lebensenergie, dem Qi. Trotz ihrer gemeinsamen Wurzeln entfalten sie jeweils eine ganz eigene Qualität.

Tai Chi zeigt sich in ruhigen, fließenden Bewegungsabfolgen, die nach und nach zu einer Form zusammenfinden. Dabei entsteht ein Zusammenspiel von Körper, Geist und Atmung, das Spannungen lösen und das innere Gleich-



gewicht stärken kann. Aus Bewegung wird Stille in Bewegung – eine Praxis, die Achtsamkeit und Gelassenheit wachsen lässt und weit über das Körperliche hinausgeht. Der Kurs »Tai Chi für Anfänger« ermöglicht einen sanften und klar geführten Einstieg.

Qigong hingegen ist offener in seiner Struktur. Einzelne Übungen, kombiniert mit Atem- und Wahrnehmungsschulung, schaffen Raum für ein unmittelbares Erleben des eigenen Körpers und Geistes. Die Praxis wirkt kräftigend und zugleich beruhigend, lässt sich individuell anpassen

und ist unabhängig von Alter oder körperlicher Verfassung zugänglich. Im Mittelpunkt stehen Achtsamkeit, Selbstreflexion und die sanfte Entwicklung des eigenen Potenzials.

Beide Angebote finden **jeden Mittwoch** im Konzertpavillon im Rhododendronpark statt. Die Kurse sind für Anfänger geeignet, der Ausgleich beträgt 12 Euro pro Unterrichtseinheit.



Literaturwoche Graal-Müritz 1. – 7. Juni 2026

Ein Ort für Sprache



Kafka war hier. Kästner. Fallada. Kempowski. Was sie ins Ostseeheilbad Graal-Müritz zog – Wald, Moor, Ostsee, der Abstand zu allem anderen –, ist noch da.

Vom 1. bis 7. Juni 2026 findet die Literaturwoche statt. Mehr als 15 Veranstaltungen: vom Poetry Slam bis zur Kinderbuchlesung, von der Lyriklesung im Park bis zum Literatur-Gottesdienst. Das Programm folgt keinem einzigen Schwerpunkt – außer dem Glauben, dass Sprache braucht, was dieser Ort hat. Zu Gast: Autoren, Schauspieler, Musiker – und ein Publikum, das beides sucht.

Ausgewählte Termine:

1. Juni, abends – Kästners »13 Monate«, Duo »con emozione« – Premiere im Haus des Gastes

2. Juni, abends – Jan Simowitsch: »Jan und das Meer«, Musikalische Lesung, Haus des Gastes

3. Juni, nachmittags – Juli Katz: »Annegret will ja nach Chicago«, Sommerterrasse Ostsee Apartmenthotel | abends – Poetry Slam im Rhododendronpark

4. Juni, abends – Judith Jakob und Joachim Jezewski: »Im Grünen – Der lange Weg vom Para-

dies in den Schrebergarten«, Rhododendronpark

5. Juni, nachmittags – Lars Pape: Kinderbuchlesung | abends – Renate Bergmann: »Ihr habt es gut, ihr habt ja mich«, jeweils im Haus des Gastes

6. Juni, abends – Roswitha Schieb und Ecco Mylla: Literarischer Reiseführer Böhmisches Bäderdreieck – Musik: hmt Rostock

Wer liest, braucht den richtigen Ort. Wer schreibt, auch. Graal-Müritz ist beides – seit über hundert Jahren.



Graal-Müritz Music Collective

Musik hört man überall – hier macht man sie selbst



Robert Ortmann – Musiker, Ensemble-Coach und Instrumentalpädagoge, ausgebildet an der Hochschule für Musik und Theater Rostock, mit langjähriger Bühnen- und Ensembleerfahrung im In- und Ausland – ruft in Graal-Müritz ein offenes Ensemble ins Leben.

Für alle, die Musik nicht nur hören, sondern selbst gestalten wollen. Einheimische und Urlaubsgäste, Anfänger und Langjährige, Sänger und Instrumentalisten. Was zählt, ist die Lust am gemeinsamen Klingen – und die Bereitschaft, sich darauf einzulassen.

Jeden Montag, 19 bis 21 Uhr, im Haus des Gastes. Das Repertoire entsteht gemeinsam und wächst mit der Gruppe – niemand bestimmt allein, was gespielt wird. Robert sorgt dafür, dass jedes Stück für alle mitspielbar ist, auf ihrem Niveau, mit ihrer Stimme, mit ihrem Instrument. Musik als etwas, das verbindet.

Der Beginn von allem: der Auftakt am 13. April. Ein Moment zum Ankommen, zum Kennenlernen des Formats, der Idee und der Menschen, die dabei sein werden. Wer zuhören möchte, hört zu. Wer direkt mitspielen

will, macht mit. Es gibt keinen falschen Weg in diesen Abend.

Die Teilnahme läuft auf Spendenbasis, eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach montags um 19 Uhr erscheinen.



Auftaktabend
Montag, 13.4.2026 | 19 Uhr
Haus des Gastes

Kontakt

Robert Ortmann
ortmann.photography@gmail.com



Küstenschutz

Der Sandregenpfeifer – kleiner Vogel mit großem Schutzbedarf



Zwischen Wind und Weite, dort wo das Meer den Strand formt, lebt ein fast unsichtbarer Bewohner: der Sandregenpfeifer. Wer achtsam durch die Dünen geht, entdeckt ihn vielleicht – einen kleinen Vogel, kaum größer als ein Spatz, dessen sandfarbenes



Gefieder ihn mit seiner Umgebung verschmelzen lässt.

Sein Leben ist eng mit dem offenen Strand verbunden. Ohne schützendes Dickicht, ohne erhöhtes Nest. Stattdessen legt er seine Eier in eine flache Mulde im Sand, zwischen Steinen und Muscheln. So gut getarnt, dass man sie leicht übersieht – ein Wunder der Anpassung und zugleich seine größte Gefahr.

Denn der Lebensraum dieses zarten Küstenvogels wird immer knapper. Veränderungen der Küsten, zunehmender Druck durch

Freizeitnutzung und vor allem Störungen während der Brutzeit setzen ihm zu. Ein unbedachter Schritt, ein freilaufender Hund – und ein ganzes Gelege kann verloren gehen.

Dabei braucht es nicht viel, um zu helfen. Ein wenig Abstand. Das Bleiben auf den Wegen. Respekt vor abgesperrten Bereichen. Kleine Gesten, die Großes bewirken.

Damit der Sandregenpfeifer auch morgen noch dort zu Hause ist, wo Wind und Wellen seine Welt formen.

Nachweise – Fotos / Bildmaterial / Grafiken:

- Titel: Joachim Weyrich | Frühling
- Seite 4: The Rihmshots – Andreas Bock (bereitgestellt) | Dr. Pop – Moritz ›Mumpi‹ Künster
- Seite 5: Boom Drives Crazy – Doris Katharina Künster | Heinz-Erhardt-Abend mit Andreas Neumann: Büro Andreas Neumann (bereitgestellt) | Kabarett Leipziger Pfeffermühle | »Urlaub vom Gehirn« – Kabarett Leipziger Pfeffermühle gGmbH (Logo)
- Seiten 16, 17 und 22: Adobe Firefly (KI generiert)

sonstige Fotos: André Pristaff / Tourismus- und Kur GmbH Graal-Müritz



facebook.com/graal.mueritz



instagram.com/graal.mueritz

Anzeige



200 Pferde & Ponys
Abenteuerspielwelten
Ponyreiten (o. Anmeld.)
Hofküche | Ausritte
bunter Streichelzoo
Eintritt frei! u.v.m.

BERNSTEINREITER
Erlebnisreiterhöfe

Pferdeshow "Traumwelten" 2. & 9. April, 14. Mai – 18 Uhr
Tag der offenen Stalltür am 10. Mai
Familientag im Landhotel „Zum Honigdieb“ am 7. Juni
Fohlenschau – Trakehner am 27. Juni

in Hirschburg bernsteinreiter.de



Ostsee-Webcam
Graal-Müritz
Blick auf den Strand | ☼ Wetter | 📅 24/7

scan me



GRAAL-MÜRITZ

DAS OSTSEEHEILBAD
MIT TRADITION

IMPRESSUM

Herausgeber:
Tourismus- und Kur GmbH Graal-Müritz
Rostocker Str. 3, 18181 Graal-Müritz
Tel.: 038206 7030
www.graal-mueritz.de
Amtsgericht Rostock, HRB 8004
Geschäftsführerin: Dörthe Hausmann

E-Mail: windfluechter.tuk@graal-mueritz.de
Redaktion / V. i. S. d. P.:
Dörthe Hausmann
Autoren: Dörthe Hausmann,
André Pristaff, Sarah Neumann
Satz: Sarah Neumann
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH

Ausgabe: 02.2026

Die nächste Ausgabe erscheint am: 1.7.2026

Redaktionsschluss: 10.6.2026

www.graal-mueritz.de/windfluechter/